

Ist die AfD eine demokratische Partei?

Beitrag von „Frappier“ vom 28. Januar 2024 20:20

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Stichwort: irreversible Schäden. Es ist schade, dass Rot-Grün erst immer damit beschäftigt sind, die jahrelange Fehlpolitik von schwarz-x auszugleichen und dadurch oft nicht wirklich so punkten können, wie sie wollen.

Das ist ein beliebtes Argumentationsmuster, aber die SPD hat von 16 Jahren Merkel 12 mitregiert. Die Überlast an sozialdemokratischen Themen wurde stets beklagt. Auch bei den Grünen war Merkel alles andere als unbeliebt. Ich finde es gerade sehr faszinierend, wie manche sich so einiges zurechtlegen. Merkel wurde jahrelang vorgeworfen, dass sie selbst gar kein eigenes Programm hätte und sich nur auf die Themen der anderen draufsetzt. Gegen Ende war es eben besonders das Klimathema und sie wurde zur "Klimakanzlerin".